

Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern
Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern
Band: 26 (1952)
Heft: 4

Rubrik: Bevölkerung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN.

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Zuzugs- über- schuß	Gesamt- zunahme	Endbestand		Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer absolut %	
Oktober	151 367	37	— 60	— 23	151 344	8648 5,7	151 360
November	151 344	72	215	287	151 631	8465 5,6	151 490
Dezember	151 631	66	231	297	151 928	8382 5,5	151 780
4. Viertelj. 1952	151 367	175	386	561	151 928	8382 5,5	151 540
4. Viertelj. 1951	148 774	187	393	580	149 354	7846 5,3	149 120

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Lebend- ge- borene
	Ehe- schlie- ßungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schlie- ßungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	im 1. Le- bensjahr				
Oktober	136	155	5	118	5	10,8	12,3	9,4	3,2
November	133	165	11	93	—	10,5	13,1	7,4	—
Dezember	64	179	4	113	1	5,1	14,2	8,9	0,6
4. Vierteljahr 1952	333	499 ¹⁾	20	324 ²⁾	6	8,8	13,2	8,6	1,2
4. Vierteljahr 1951	366	492	24	305	13	9,8	13,2	8,2	2,6

¹⁾ Davon 436 (420) in Anstalten geboren. ²⁾ Davon über 60jährig 224 (207) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	4. V'jahr		Todesursache — Sterbeort	4. V'jahr	
	1952	1951		1952	1951
1. Ang. Lebensschwäche	—	1	16. Krankheiten des Blutes	3	—
2. Übr. bes. Säuglingskrkh.	2	8	17. Rheum., Stoffw., sonst. allg. Krkh.	6	12
3. Altersschwäche	1	5	18. Krankh. der Verdauungsorgane	11	17
4. Bildungsfehler	4	2	19. Lungenentzündung	6	8
5. Grippe (Influenza) ..	—	—	20. Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	6	5
6. Lungentuberkulose ..	4	12	21. Nierenentzündung	13	5
7. Übrige Tuberkulose .	2	2	22. Übr. Kr. d. Harn- u. Geschl.-Org.	9	6
8. Übr. übertragb. Krkh.	1	5	23. Selbstmord	16	8
9. Krebs	68	57	24. Unfall	9	16
10. Übrige Geschwülste ..	13	10	25. Übrige (auch unbestimmte) ..	10	6
11. Erkrank. d. Hirngefäße	9	6	In Spitälern und Anstalten	163	162
12. Übr. Kr. d. Nerv.-Syst.	1	5	Auf öffentlichem Boden	10	8
13. Herzkrankheiten	42	32	In Privatwohnungen	151	135
14. Arterienverkalkung .	63	57			
15. Übr. Kr. d. Kreislauforg.	25	20	Zusammen	324 ¹⁾	305

¹⁾ Davon weiblich 176 (152).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.

4	Personengruppe	Okt.	Nov.	Dez.	4. Vierteljahr	
					1952	1951
	Zuzug:					
	Familien	118	165	147	430	377
	Personen im Familienverband	328	490	418	1236	1100
	Einzelpersonen	946	1039	805	2790	2947
	Personen überhaupt	1274	1529	1223	4026	4047
	Wegzug:					
	Familien	135	111	75	321	358
	Personen im Familienverband	396	349	227	972	1085
	Einzelpersonen	938	965	765	2668	2569
	Personen überhaupt	1334	1314	992	3640	3654
	Mehrzuzug:					
	Familien	— 17	54	72	109	19
	Personen im Familienverband	— 68	141	191	264	15
	Einzelpersonen	8	74	40	122	378
	Personen überhaupt	— 60	215	231	386	393

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.

5	Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 4. Vierteljahr		Wegzug im 4. Vierteljahr		Mehrzuzug im 4. Vierteljahr	
		1952	1951	1952	1951	1952	1951
	Heimat:						
	Stadt Bern	56	75	82	75	— 26	—
	Übriger Kanton Bern	1729	1749	1281	1415	448	334
	Übrige Schweiz	1438	1413	1224	1225	214	188
	Ausland	803	810	1053	939	— 250	— 129
	Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
	Vororte	557	590	576	657	— 19	— 67
	Übriger Kanton Bern	1204	1159	777	683	427	476
	Übrige Schweiz	1599	1604	1266	1324	333	280
	Ausland	666	694	981	968	— 315	— 274
	Unbekannt	.	.	40	22	— 40	— 22
	Alle Gewanderten	4026	4047	3640	3654	386	393

Das Alter der Gewanderten.

6	Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
			Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:						
Männliche Personen		1633	373	1027	180	53
Weibliche Personen		2393	632	1369	288	104
Erwerbstätige		2587	383	1825	335	44
Nichterwerbstätige		1439	622	571	133	113
Zusammen 4. Vierteljahr 1952		4026	1005	2396	468	157
4. Vierteljahr 1951		4047	996	2449	450	152
Wegzug:						
Männliche Personen		1761	285	1029	370	77
Weibliche Personen		1879	420	1153	225	81
Erwerbstätige		2522	231	1715	501	75
Nichterwerbstätige		1118	474	467	94	83
Zusammen 4. Vierteljahr 1952		3640	705	2182	595	158
4. Vierteljahr 1951		3654	697	2146	662	149
Mehrzuzug:						
Männliche Personen		— 128	88	— 2	— 190	— 24
Weibliche Personen		514	212	216	63	23
Erwerbstätige		65	152	110	— 166	— 31
Nichterwerbstätige		321	148	104	39	30
Zusammen 4. Vierteljahr 1952		386	300	214	— 127	— 1
4. Vierteljahr 1951		393	299	303	— 212	3

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

7	Berufsgruppe	Zuzug im 4. Vierteljahr		Wegzug im 4. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 4. Vierteljahr	
		1952	1951	1952	1951	1952	1951
	Bau- und Holzarbeiter	94	82	460	494	- 366	- 412
	Metallarbeiter	154	182	102	106	52	76
	Übrige gewerbliche Arbeiter	224	230	203	207	21	23
	Kaufmännische und Bankangestellte ..	152	142	137	119	15	23
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	159	171	135	135	24	36
	Übrige Privatangestellte	122	116	116	111	6	5
	Öffentliche Funktionäre	165	165	141	147	24	18
	Künstler und freie Berufe	67	39	49	59	18	- 20
	Selbständige im Handel und Gewerbe .	34	40	36	29	- 2	11
	Erwerbstätige zusammen	1171	1167	1379	1407	- 208	- 240
	Nichterwerbstätige	462	438	382	411	80	27
	Zusammen	1633	1605	1761	1818	- 128	- 213

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

8	Berufsgruppe	Zuzug im 4. Vierteljahr		Wegzug im 4. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 4. Vierteljahr	
		1952	1951	1952	1951	1952	1951
	Gewerbliche Arbeiterinnen	117	151	105	103	12	48
	Handelsangestellte	182	188	147	157	35	31
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	394	416	320	294	74	122
	Hausangestellte	488	509	364	340	124	169
	Übrige Privatangestellte	130	140	123	120	7	20
	Öffentliche Funktionärinnen	58	66	56	64	2	2
	Künstlerinnen und freie Berufe	32	32	21	26	11	6
	Selbständige im Handel und Gewerbe .	15	15	7	8	8	7
	Erwerbstätige zusammen	1416	1517	1143	1112	273	405
	Nichterwerbstätige	977	925	736	724	241	201
	Zusammen	2393	2442	1879	1836	514	606

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
	aus der Schweiz	aus dem Aus-land	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Aus-land	überhaupt
Erwerbstätigkeit							
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	4	5	9	Arbeiterinnen	9	27	36
Übrige Arbeiter	28	49	77	Handelsangestellte ..	8	1	9
Handelsangestellte ..	2	—	2	Hotelpersonal	59	68	127
Übrige Angestellte ..	46	45	91	Hausangestellte	86	150	236
Musiker, Künstler ..	4	7	11	Übrige Angestellte ..	10	13	23
Freie Berufe	5	10	15	Musik, Theater	1	4	5
Selbständige	1	—	1	Freie Berufe	3	7	10
Erwerbstätige	90	116	206	Selbständige	2	—	2
Studierende usw. ...	7	25	32	Erwerbstätige	178	270	448
Übr. Nichterwerbst. .	9	7	16	Studierende usw. ...	14	22	36
Zus. 4. Viertelj. 1952	106	148	254	Übr. Nichterwerbst. .	26	39	65
4. Viertelj. 1951	98	159	257	Zus. 4. Viertelj. 1952	218	331	549
				4. Viertelj. 1951	205	348	553

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus ¹⁾	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung	Epidem. Leberentzündung
4. Viertelj. 1952	—	97	8	63	2 ²⁾	12	62	18	1	27
4. Viertelj. 1951	1	17	8	8	1	4	106	25	15 ²⁾	6

¹⁾ Paratyphus — (—). ²⁾ Davon 1 Verdachtsfall.

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zusammen	Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zusammen
4. Vierteljahr 1952	199	3951	3043	7193	58	1572	1591	3221
4. Vierteljahr 1951	180	3885	3195	7260	64	1557	1709	3330